



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_31 JAHRGANG 45
29.03.2016

**Änderung der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen)
für den Teilstudiengang Französisch des Studienganges
Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
an der Bergischen Universität Wuppertal**

vom 29.03.2016

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547) und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Französisch des Studienganges Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen an der Bergischen Universität Wuppertal vom 30.09.2014 (Amtl. Mittlg. 77/14) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 2 Satz 3 lautet wie folgt:

„Wird der Teilstudiengang Französisch mit dem Teilstudiengang Spanisch kombiniert und wurden beim Zugang zu den beiden Teilstudiengängen Spanisch und Französisch Grundkenntnisse in der Didaktik der romanischen Sprachen nachgewiesen, so ist in einem der beiden Teilstudiengänge statt des Moduls „Didaktik der romanischen Sprachen“ das Modul „Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen“ zu studieren und im jeweils anderen Teilstudiengang statt des Moduls „Didaktik der romanischen Sprachen“ das Modul „Weiterführende Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen“.“

2. Anhang: Die Form der Modulbeschreibung wird geändert und neu gefasst.

Artikel II

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 03.06.2015.

Wuppertal, den 29.03.2016

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Lambert T. Koch



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

**Module des Studiengangs
Französisch im Master of Education -
Lehramt an Gymnasien und
Gesamtschulen (2014)**

Stand: 18. März 2016

Inhaltsverzeichnis

M-FRZ1	Literaturwissenschaft / Sprachwissenschaft Französisch	3
FRZ-D	Didaktik der romanischen Sprachen	3
M-FRZ2	Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen	3
M-FRZ3	Weiterführende Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen	4
M-FRZ6	MEd Französisch Begleitveranstaltung Praxissemester	4
PFP	Sprachpraxis (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts)	4

Modul-Nr.	Name des Moduls <i>ggf. in englischer Sprache</i>	Workload in LP	Gewicht der Note
Angaben zu Form und Dauer der Prüfung		xW ¹	x US ²
Lernergebnisse /Kompetenzen			
<i>Voraussetzung für das Modul (falls gegeben)</i>			

M-FRZ1	Literaturwissenschaft / Sprachwissenschaft Französisch	10 LP	10
Mündliche Prüfung 45 min. Dauer		2W	4 US
<p>Die Studierenden vertiefen und differenzieren ihre im Bachelor-Studium erworbenen theoretischen Kenntnisse und methodischen Instrumentarien in der französischen Literatur- und Sprachwissenschaft in jeweils zwei unterrichtsrelevanten Bereichen für Gymnasien, Gesamtschulen sowie Berufskollegs weiter aus: Literatur im sozialen Kontext; kulturwissenschaftliche und literaturwissenschaftliche Diskurse sowie Normen und Varietäten des Französischen; morphosyntaktische Strukturen des Französischen.</p> <p>Die Studierenden verfügen abschließend über vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in der Kultur-, Literatur- und Sprachwissenschaft und können grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden dieser Teilgebiete erkennen und weiterentwickeln. Sie können das erworbene Fachwissen darüber hinaus auf unterrichtsrelevante Problemstellungen transferieren und daraus grundsätzliche Überlegungen zu einer denkbaren didaktischen Umsetzung ableiten.</p> <p>Die Studierenden können sich auf Französisch spontan und sehr flüssig in allen berufsfeldrelevanten Registerebenen (insbesondere auch zu kultur-, literatur- und sprachwissenschaftlichen Themen) mündlich und schriftlich äußern. Sie können nahezu alle schriftlichen und mündlichen Texte mühelos verstehen; dies entspricht insbesondere in berufsfeldspezifischen Kontexten dem Niveau C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Neben der fremdsprachlichen Kompetenz verfügen die Studierenden über eine hohe interkulturelle Kompetenz und können beide Kompetenzen auf dem erworbenen Niveau erhalten und ständig aktualisieren.</p>			

FRZ-D	Didaktik der romanischen Sprachen	12 LP	12
Integrierte Prüfung 45 min. Dauer		2W	3 US
<p>Die Studierenden verfügen über die wichtigsten Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fremdsprachendidaktik (einschließlich ihrer Darstellungsformen) und haben sich einen Habitus des forschenden Lernens angeeignet. Sie kennen die wichtigsten Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik (einschließlich der Analyse und Didaktisierung von Texten) und können diese für den Fremdsprachenunterricht nutzen.</p> <p>Sie verfügen insbesondere über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Schülerinnen und Schülern.</p> <p>Die Studierenden verfügen zudem über ausbaufähiges Orientierungswissen und Reflexivität im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit.</p> <p>Sie kennen Grundlagen der Leistungsdiagnose, -beurteilung und können darauf aufbauend Maßnahmen der individuellen Förderung entwickeln.</p> <p><i>Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponenten b und c setzt den erfolgreichen Abschluss der Modulkomponenten a voraus.</i></p>			

M-FRZ2	Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen	12 LP	12
Integrierte Prüfung 30 min. Dauer		2W	2 US

¹Wiederholung: UW = uneingeschränkt, 1W = einmal, 2W = zweimal

²Anzahl unbenoteter Studienleistungen (US)

M-FRZ2	Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen	(Fortsetzung)
<p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Methoden der fremdsprachendidaktischen Forschung und können diese zur empirisch bzw. theoretisch begründeten Entwicklung von Fremdsprachenlehr- und -lernprozessen gezielt einsetzen.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der fremdsprachendidaktischen Diagnostik, Förderung und Beratung und können auf deren Grundlage individuums- und gruppenbezogene Fördermaßnahmen konzipieren, durchführen bzw. diese in Beratungskontexten nutzen.</p>		
<p><i>Dieses Modul ist Pflichtmodul, wenn</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Unterrichtsfächer Französisch und Spanisch kombiniert werden <p>ODER</p> <ul style="list-style-type: none"> - im Bachelor bereits das Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ belegt wurde bzw. entsprechende Leistungen aus anderen Studiengängen anerkannt wurden. 		

M-FRZ3	Weiterführende Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen	12 LP	12
Integrierte Prüfung 30 min. Dauer		UW	2 US
<p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Fragen aus den Bereichen Fremdsprachen vermitteln bzw. Fremdsprachen lernen. Auf der Grundlage dieser Kenntnisse können sie z.B. Sonderformen fremdsprachlicher Lehr- und Lernkontexte (z.B. bilinguales Lehren und Lernen) theoriegeleitet gestalten und reflektieren sowie entsprechende Lernprozesse analysieren und steuernd begleiten.</p>			
<p><i>Dieses Modul ist Pflichtmodul, wenn</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Unterrichtsfächer Französisch und Spanisch kombiniert werden <p>UND</p> <ul style="list-style-type: none"> - bereits im Bachelor das Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ belegt wurde oder entsprechende Leistungen aus anderen Studiengängen anerkannt wurden. 			

M-FRZ6	MEd Französisch Begleitveranstaltung Praxissemester	3 LP	3
Schriftliche Hausarbeit		1W	-
<p>Die Studierenden können fremdsprachendidaktische Unterrichtskonzepte überprüfen und reflektieren sowie erlebte und publizierte Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse weiterentwickeln.</p> <p>Die Studierenden verfügen über fremdsprachenunterrichtsspezifische Verfahren der Unterrichtsbeobachtung, -analyse und -bewertung und können Bewertungskriterien kritisch reflektierend auf exemplarisch ausgewählte didaktisch-methodische Fragestellungen zum Fremdsprachenunterricht anwenden.</p> <p>Auf der Grundlage ihrer ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit in Form von Hospitationen und der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Fremdsprachenunterricht sind die Studierenden in der Lage, eigene fremdsprachendidaktische Fragestellungen zu entwickeln.</p> <p>Die Studierenden können vor dem Hintergrund relevanter fremdsprachendidaktischer Konzepte Forschungsprojekte zum Französischunterricht unter Rückgriff auf ausgewählte Forschungsmethoden planen, durchführen und reflektieren.</p>			

PFP	Sprachpraxis (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts)	6 LP	6
Schriftliche Prüfung (Klausur) 90 min. Dauer oder		2W	1 US
Schriftliche Prüfung (Klausur) 120 min. Dauer oder		2W	-

PFP	Sprachpraxis (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts)	(Fortsetzung)	
Mündliche Prüfung 30 min. Dauer		2W	-
<p>Die Studierenden können sich in der bzw. in den studierten Sprachen spontan und sehr flüssig in allen berufsfeldrelevanten Registerebenen schriftlich und in den Fächern Englisch, Französisch und Spanisch auch mündlich äußern. Sie können in den Fächern Englisch, Französisch und Spanisch nahezu alle schriftlichen und mündlichen Texte mühelos verstehen; dies entspricht insbesondere in berufsfeldspezifischen Kontexten dem Niveau C1+ bzw. C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.</p>			
<p><i>Wird der Teilstudiengang Englisch mit keinem weiteren fremdsprachlichen Teilstudiengang kombiniert, sind die beiden Modulkomponenten a und b verpflichtend zu studieren, sonst die Modulkomponente b.</i></p> <p><i>Wird der Teilstudiengang Französisch mit keinem weiteren fremdsprachlichen Teilstudiengang kombiniert, sind die drei Modulkomponenten c, d und e verpflichtend zu studieren, sonst verpflichtend die Modulkomponente c sowie nach Wahl eine der Modulkomponenten d oder e.</i></p> <p><i>Wird der Teilstudiengang Spanisch mit keinem weiteren fremdsprachlichen Teilstudiengang kombiniert, sind die drei Modulkomponenten f, g und h verpflichtend zu studieren, sonst verpflichtend die Modulkomponente f sowie nach Wahl eine der Modulkomponenten g oder h.</i></p> <p><i>Wird der Teilstudiengang Lateinische Philologie mit einem fremdsprachlichen Teilstudiengang kombiniert, ist die Modulkomponente j verpflichtend zu studieren, sonst die Modulkomponente i, in diesem Fall ist die MAP und die unbenotete Studienleistung im Rahmen der Modulkomponente i zu erbringen.</i></p>			